

Nr. 230/2022
Halle (Saale), 15. Juli 2022



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

Zahl des Tages: 72

2021 gab es in Sachsen-Anhalt insgesamt 72 Totgeborene. Damit gab es 4 Totgeborene auf 1 000 Lebendgeborene. Dies entsprach dem langjährigen Mittelwert seit 1990.

1990 lag die Anzahl der Totgeborenen mit 108 noch etwas höher. Allerdings gab es damals insgesamt noch mehr Geburten, sodass das auf 1 000 Lebendgeborene in diesem Jahr sogar nur 3 Totgeborene kamen.

Historische Daten zeigen, dass die Anzahl der Totgeborenen insbesondere in den Nachkriegsjahrzehnten deutlich zurückging. Im Jahr 1955 gab es noch 20 Totgeborene pro 1 000 Lebendgeborene, bis 1971 halbierte sich der Wert auf 10 Totgeborene pro 1 000 Lebendgeborene. Bis 1990 sank er weiter auf den Tiefstand von 3 Totgeborenen pro 1 000 Lebendgeborene. Seither oszilliert der Wert zwischen 3 und 6 um den Mittelwert von 4 Totgeborenen pro 1 000 Lebendgeborene.

Weitere Informationen zum Thema [Geburten](#) finden Sie im Internetangebot des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:

<https://statistik.sachsen-anhalt.de>

E-Mail:

pressestelle@
stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

**Sachsen-Anhalt
#moderndenken**